

KREISNACHRICHTEN

COCHEM-ZELL

Amtsblatt der Kreisverwaltung für den Landkreis Cochem-Zell



INFORMATIONEN AUS DEM KREISTAG

SITZUNG VOM 19.12.2025

Der Kreistag des Landkreises Cochem-Zell ist am 19.12.2025 zu seiner letzten Sitzung im Jahr 2025 zusammengekommen. Der öffentlichen Sitzung ging eine nicht öffentliche Sitzung mit zwei Tagesordnungspunkten voraus.

Im ersten Punkt befasste sich der Kreistag mit einer Angelegenheit des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft. Anders als im Artikel des Wochenspiegel vom 17.12.2025 dargestellt, war die Schließung von Grüngutplätzen zu keinem Zeitpunkt Gegenstand einer Beschlussfassung.

Im zweiten nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt ging es um den Ankauf eines Grundstücks mit Gebäude in der Ravenéstraße 8 in Cochem. Der Kreistag hat einstimmig beschlossen, den Ankauf dieses Gebäudes zu tätigen und die Verwaltung zum Abschluss des notariellen Vertrags zu ermächtigen.

Seit dem letzten Anbau des Kreishauses vor rund 15 Jahren sind der Kreisverwaltung zahlreiche zusätzliche Aufgaben durch Land und Bund übertragen worden, die mit einer Aufstockung des Personals einhergingen. In mehreren Bereichen ist eine ausreichende räumliche Unterbringung der Beschäftigten inzwischen nicht mehr gewährleistet, obwohl bereits fremde Räumlichkeiten angemietet wurden und weitere Auslagerungen von Büros in ein kreiseigenes Gebäude vorgenommen wurden. Ein zusätzlicher Raumbedarf besteht bereits seit längerer Zeit, konnte bislang jedoch mangels geeigneter Alternativen nicht gedeckt werden. Insbesondere ist ein Anbau in Richtung B49, dem Endertplatz und der Ravenéstraße nicht möglich.

Nun hat sich dem Landkreis mit dem unmittelbar an das bestehende Verwaltungsgebäude angrenzende Gebäude eine einmalige Gelegenheit zur Erweiterung des Kreishauses am bisherigen Standort geboten. Es kann mittels Durchbruchs an das Gebäude der Kreisverwaltung angebunden werden. Anschließend können aktuell ausgelagerte Büros an einem Standort zusammengeführt werden.

Dies ermöglicht effizientere Verwaltungsabläufe, vermeidet den Aufbau von Parallelstrukturen und erlaubt die Nutzung von Synergieeffekten. Gleichzeitig können künftig die Kosten für angemietete Büroflächen eingespart werden.

Erste Sondierungsgespräche mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier sowie der Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Koblenz zur grundsätzlichen Realisierbarkeit des Projekts – sowohl aus finanzieller als auch aus praktischer, wirtschaftlicher und baufachlicher Sicht – haben bereits stattgefunden. Der Ankauf des Gebäudes und seine Anbindung an das Kreishaus ist nicht nur eine wichtige Infrastrukturmaßnahme zur Gewährleistung staatlicher Dienstleistungen, sondern darf auch als ein positiver Fingerzeig für den Fortbestand des Landkreises gewertet werden. Nach dem Ankauf des Gebäudes werden die weiteren Planungsschritte in Abstimmung mit dem Fördergeber erfolgen.

Der Kreistag lobte das umsichtige Vorgehen von Landrätin und Verwaltung, das diese zukunftsweisende Entscheidung ermöglicht hat.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen des Schutzes schutzwürdiger Interessen Einzelner zum jetzigen Zeitpunkt keine weitergehenden Informationen veröffentlicht werden können.

„Nicht öffentlich“ heißt nicht „geheim“: Warum der Kreistag manchmal unter Ausschluss der Öffentlichkeit tagt

Der Grundsatz der Öffentlichkeit ist ein zentrales Prinzip der kommunalen Selbstverwaltung. Er gewährleistet Transparenz politischen Handelns, demokratische Kontrolle und die Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen. Sitzungen der kommunalen Gremien sind daher grundsätzlich öffentlich.

Nicht öffentliche Sitzungen stellen hiervon eine eng begrenzte Ausnahme dar. Sie sind nur dann zulässig, wenn über-



wiegende schutzwürdige Interessen entgegenstehen. Hierzu zählen insbesondere Personalangelegenheiten und Grundstücks- und Vertragsverhandlungen sowie der Schutz personenbezogener Daten oder wirtschaftlich sensibler Informationen. Ziel der Nichtöffentlichkeit ist es, Rechte Dritter zu wahren, vertrauliche Beratungen zu ermöglichen und Nachteile für die Kommune oder Betroffene zu vermeiden.

Die Nichtöffentlichkeit dient damit nicht der Einschränkung von Transparenz, sondern dem notwendigen Ausgleich zwischen dem Öffentlichkeitsgrundsatz und rechtlich geschützten Interessen. Sie ist stets auf das erforderliche Maß zu beschränken. Entscheidungen, die in nicht öffentlicher Sitzung vorbereitet oder getroffen werden, werden – soweit rechtlich zulässig – anschließend in öffentlicher Sitzung oder in geeigneter Form bekannt gemacht.

DIE GUTE NACHRICHT

Trotz steigender Preise in vielen Lebensbereichen kann der Landkreis Cochem-Zell im dritten Jahr in Folge stabile Gebühren in der Trinkwasserversorgung und bei der Abfallentsorgung garantieren – ein Ergebnis der verlässlichen Arbeit der Kreiswerke und der guten Zusammenarbeit mit dem Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel.

Impressum der Kreisnachrichten

Herausgeber:

Kreisverwaltung Cochem-Zell, Endertplatz 2, 56812 Cochem, www.cochem-zell.de

Redaktion:

Büro der Landrätin, Pressestelle, Telefon: 02671/61-731, bzw. 231, Fax: 02671/61-250, E-Mail: pressestelle@cochem-zell.de

Verlag + Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark), Telefon: 06502/9147-0 od. -240, Fax: -250, Internet: www.wittich.de, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Bezug:

Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Tourismuscluster lädt ein zur weinkulinarischen Entdeckungstour in Cochem-Zell



Heimat schmecken und genießen!

Ab Januar können sich Wein- und Genussliebhaber auf eine weinkulinarische Reise durch den Landkreis Cochem-Zell begeben und sich auf ein vielfältiges Veranstaltungsangebot in der Wintersaison zwischen Januar und März 2026 freuen.

Die Partner des Tourismuscluster-Netzwerks haben gemeinsam ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm zusammengestellt, dass sich sehen lassen kann.

„Wir möchten auf diese Weise unseren Gästen in der sonst eher ruhigen Jahreszeit ein besonderes Erlebnis bieten. Es ist eine Einladung, die Region mit ihrer Küche und ihren Weinen in einem genussvollen Rahmen noch besser kennenzulernen“, so Harald Andre vom Hotel Filla Andre.

Das Angebot bietet sowohl Touristen als auch Einheimischen die Möglichkeit, den Wein der Region mit all seinen Facetten zu genießen und die kulinarischen Kreationen der Köche zu probieren. Vom Winterspeeddating über den Jazzabend, Tapas & Wein, Wein & Ziegenkäse, Riesling

klassisch trifft Naturwein, musikalischer Küchenparty, Wild & Wine, einem Dinner-Hopping bis zum exklusiven 5-Gänge-Abendmenü „Wine & Dine“ ist für jeden Geschmack etwas dabei.

„Gemeinsam wirken die Betriebe so auf eine Saisonverlängerung auch nach dem Weihnachts- und Silvestergeschäft hin. Ich bin begeistert, dass in unserem Landkreis so viele tolle und unterschiedliche weinkulinarische Veranstaltungen angeboten werden“, freut sich Landrätin Anke Beilstein.

Mit der Veranstaltungsreihe zur Wein-Kulinarik-Reise will das Tourismuscluster-Netzwerk Besuchern und Einheimischen die besondere Genusskultur im Landkreis Cochem-Zell näherbringen. Die Angebote sollen auf diese Weise zu einer besseren Vernetzung der touristischen Angebote in der Region und zum anderen zu einer Verlängerung der Tourismussaison beitragen. Dies spielt auch vor dem Hintergrund einer Ganzjahresbeschäftigung von Auszubildenden und Fachkräften in der Branche eine wichtige Rolle. Gäste, die bei der Wein-Kulinarik-Reise mit dabei sein möchten, reservieren einfach einen Tisch direkt beim jeweiligen Restaurant

oder Winzer. Die Anreise zu den Veranstaltungen ist meist auch mit dem ÖPNV möglich.

Ein Flyer im praktischen Format informiert über die teilnehmenden Betriebe und gibt einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen.

Freuen Sie sich auf außergewöhnliche weinkulinarische Begegnungen und gönnen Sie sich eine kleine Auszeit im Winter! Alle Infos zu den Veranstaltungen und teilnehmenden Betrieben gibt es unter www.tourismuscluster-emh.de/wein-kulinarik-reise/



Ansprechpartner:
Kreiswerke Cochem-Zell, EB Wirtschaft & Innovation, Sandra Schneemann, Tel.: 02671/61-695, E-Mail: tourismuscluster@cochem-zell.de



GERADE DESHALB.
COCHEM ZELL

WIR SUCHEN SIE!

Sachbearbeiter

(m/w/d) IM BEREICH DES SCHULSEKRETARIATES

Das Schulsekretariat der **Pommerbachschule Kaisersesch** ist eine zentrale Anlaufstelle für Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte und trägt wesentlich zu einem reibungslosen Ablauf des Schulbetriebs bei. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierten Sachbearbeiter (m/w/d), der mit Organisationstalent, Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit überzeugt. Bringen Sie Ihr Können ein und unterstützen Sie unser motiviertes Team dabei, den Schulalltag aktiv zu gestalten und den Erfolg der Schule zu sichern!



unbefristete
Beschäftigung

Teilzeitbeschäftigung
(10 Wochenarbeits-
stunden)

Vergütung nach
EG 6 TVöD

» Jetzt bis zum **12.01.2026** bewerben!

📞 Hanna Schneiders | 02671/61-752

🔗 www.cochem-zell.de/stellenausschreibungen

✉️ personalverwaltung@cochem-zell.de

GERADE DESHALB.
COCHEM ZELL

WIR SUCHEN SIE!

Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagoge

(m/w/d) IN VERSCHIEDENEN BEREICHEN

Gestalten Sie mit uns die Zukunft junger Menschen im Landkreis Cochem-Zell - in der Eingliederungshilfe nach § 35 a SGB VIII, in der Wahrnehmung von Vormundschaften oder im vielfältigen Aufgabenfeld des Allgemeinen Sozialen Dienstes. Bringen Sie Ihre fachliche Stärke in ein engagiertes, motiviertes Team ein und profitieren dabei von einer Verwaltung mit verlässlichen Strukturen, konstruktiver Unterstützung und optimalen Bedingungen für Ihre berufliche und persönliche Weiterentwicklung!



Vereinbarkeit von
Beruf und Familie

Teil- bzw.
Vollzeitbeschäftigung

Vergütung bis
EG S 14 TVöD

» Jetzt bis zum **26.01.2026** bewerben!

📞 Hanna Schneiders | 02671/61-752

🔗 www.cochem-zell.de/stellenausschreibungen

✉️ personalverwaltung@cochem-zell.de



Für uns ist Natur reinste Energie!

Auftaktveranstaltung zum LEADER-Projekt Integration von PV-Kleinanlagen in das “Virtuelle Kraftwerk Cochem-Zell”

Das “Virtuelle Kraftwerk Cochem-Zell” bündelt Anlagen erneuerbarer Energien. Dieses soll nun um kleinere Anlagen erweitert werden.



Besitzen Sie eine PV-Anlage, die die folgenden Kriterien erfüllt?

- Größe zwischen 10 und 100 kWp
- 20-jährige EEG-Vergütung: Bereits ausgelaufen oder läuft in den nächsten drei Jahren aus?

Dann informieren Sie sich bei der Informations-Veranstaltung über die Möglichkeit der Einbindung Ihrer Anlage in das “Virtuelle Kraftwerk Cochem-Zell”.



21. Januar 2026
18 Uhr



Sitzungssaal 4.50
KV Cochem-Zell



www.ukcz.de/pv-kleinanlagen
02671 61-681
unserklima@cochem-zell.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union



GERADE DESHALB.
COCHEM ZELL
Eigenbetrieb Klima & Energie



Grundschulkinder setzen mit Farben ein Zeichen für den Klimaschutz



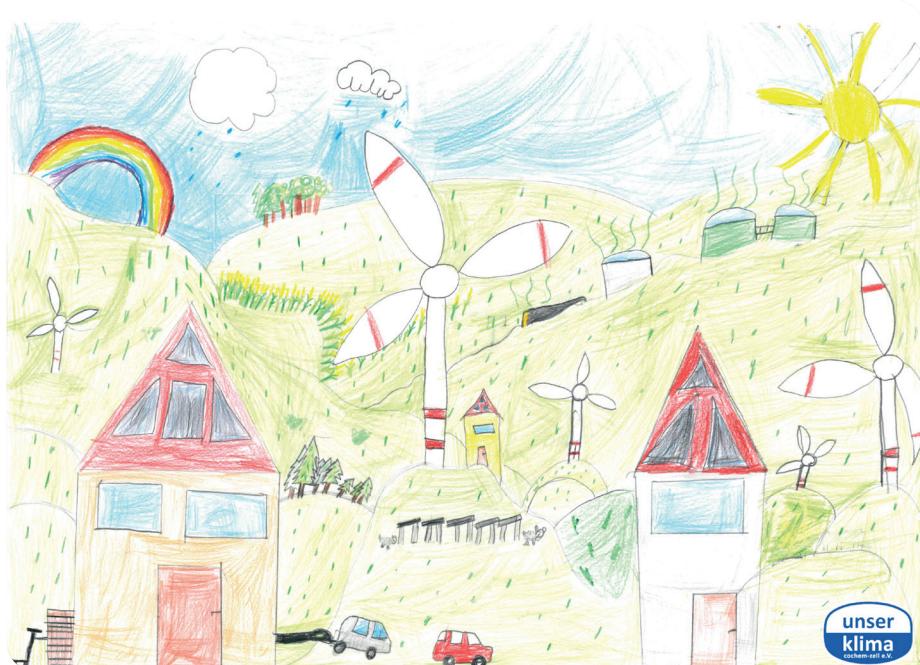
Bild: Nicole Jobelius-Schausten, Kreiswerke Cochem-Zell

Platz zwei belegte die **Viertklässlerin Arina aus der Petrus-Mosellanus-Schule in Bruttig-Fankel** mit ihrem Bild „Klimaschutz das können wir selbst!“.

Dritter Sieger wurde **Philipp aus 1. Klasse der St. Sebastianus-Schule in Ellenz-Poltersdorf** mit seinem Bild „Solar-Roboter“.

Die ersten drei Plätze erhielten jeweils ihr Kunstwerk als Puzzle sowie weitere kleine Präsente. Alle anderen Teilnehmerkinder erhielten für ihre tollen Bilder kleine Teilnahmepreise.

Wie bereits in den Jahren zuvor stach die Grundschule Hambach-Gamlen mit ihrer großen Anzahl an eingesendeten Bildern hervor. Neben einem Klimaschutz-Spiel für die Schule durften sich alle Klassen über ein klimafreundliches Frühstück kurz vor den Weihnachtsferien freuen.



Lisbeth aus der Grundschule Hambach-Gamlen freute sich über den ersten Platz beim Malwettbewerb der lokalen Energieagentur „unser-klima-cochem-zell e.V.“.



Arina aus der Petrus-Mosellanus-Schule in Bruttig-Fankel erreichte mit ihrem Bild „Klimaschutz das können wir selbst!“ den zweiten Platz.



In der St. Sebastianus-Schule in Ellenz-Poltersdorf konnte sich Philipp über den dritten Platz freuen.



Klimaanpassung macht Schule!



Bild: Stella-Marie Benz, Kreiswerke Cochem-Zell

Warum verändert sich das Klima? Welche Folgen hat das global, regional und in Cochem-Zell? Welche Möglichkeiten haben wir, um uns an diese Veränderungen anzupassen? Spüren die Schülerinnen und Schüler Auswirkungen in ihrem Alltag und ist das Thema überhaupt relevant für sie?

Diese und weitere Fragen wurden zwischen dem 10. und 19. Dezember an vier weiterführenden Schulen im Landkreis Cochem-Zell mit ca. 150 Schülerinnen und Schülern von der 9. bis zur 11. Klasse diskutiert. Während der erste Teil des 90-minütigen Workshops das Grundwissen zum Thema Klimawandel auffrischte,

folgte darauf ein reger Austausch mit den Teilnehmenden, die engagiert und motiviert mitarbeiteten. Einen besonderen Fokus legte Dominik Zell, Klimaanpassungsmanager des Landkreises Cochem-Zell, darauf, ob und wie die Schülerinnen und Schüler den Klimawandel wahrnehmen und welche Ideen sie für Anpassungsmöglichkeiten haben.

Schlüsselerkenntnisse der Workshops:

- Insbesondere bei zentralen Begriffen, Prozessen und den Wechselbeziehungen des Klimawandels gab es unterschiedliche Wissensstände, welche ausgeglichen wurden. So konnte im Verlauf des Workshops eine Verbindung zwischen den Auswirkungen des Klimawandels und der eigenen Lebensrealität hergestellt werden. Besser verständlich wurde die Thematik beispielsweise durch die Darstellung, wie der Klimawandel zu längeren Vegetationsperioden führt und dadurch Allergien verstärkt werden können.
- Die meisten befragten Schülerinnen und Schüler messen dem Klimawandel eine mittlere Relevanz bei, wobei es auch ei-

nige Ausreißer nach oben und unten gibt. Diejenigen, die dem Klimawandel eine eher mittlere bis geringe Relevanz beimessen, erkennen trotzdem, dass der Klimawandel Auswirkungen auf ihr Leben haben wird. Das Interesse an der Thematik ist dennoch gering, beschreiben sie. Darüber hinaus sind sie der Meinung, dass sie alleine nichts dagegen tun können und wissen nicht, wie sie selbst aktiv werden oder sich informieren können.

- Die größte persönliche Betroffenheit verorten die Schülerinnen und Schüler hinsichtlich der Auswirkungen von Hitze. Hieron sind sie insbesondere auf dem Schulweg (bspw. Bushaltestellen), in bestimmten Klassenräumen, auf dem Schulhof, in der Sporthalle oder in ihrem Alltag auf versiegelten Flächen und Spazierwegen betroffen. Hier wurden im Austausch mit den Schülerinnen und Schülern mögliche Anpassungsmaßnahmen diskutiert und erarbeitet. So wurde doch schnell deutlich, welchen Einfluss schon „kleine“ eigene Maßnahmen haben können.

Die Ergebnisse der Schulworkshops fließen in die Erstellung des Klimaanpassungskonzeptes ein.

Antragsverfahren für Rebpflanzungen im Jahr 2026 ab 2. Januar 2026 eröffnet

Ab **Freitag, dem 2. Januar 2026**, können Anträge für die Teilnahme am EU-Umstrukturierungsprogramm für Rebpflanzungen im Jahr 2026 gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 2. Februar 2026.

Für Flächen in Flurbereinigungsverfahren gilt im Jahr der Besitzeinweisung eine gesonderte Antragsfrist. Sie endet in diesem Jahr am 30. April 2026.

Die o.g. Antragsfrist gilt für den Teil 2 des Antragsverfahrens. Hier können alle Flächen beantragt werden, die 2026 gepflanzt werden sollen.

Für aufzubauende Rebflächen gibt es Zuschüsse zwischen 7.500 und 48.000 Euro pro Hektar. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach der Lage der Fläche in Flach-, Steil- oder Steilstufe und nach der Bewirtschaftungsintensität.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die jetzt beantragten Flächen bereits in Teil 1 des Antragsverfahrens gemeldet worden sind und einen positiven Rundungsbescheid erhalten haben. Ein Nachmelden ist nicht möglich.

Die Pflanzung kann in diesem Programm mit allen in der Liste der BLE enthaltenen Rebsorten erfolgen.

Die Antragstellung Teil 2 muss in der entsprechenden Maßnahme erfolgen, die im Antrag Teil 1 angezeigt wurde.

Anträge können über das Weininformationsportal (WIP) der Landwirtschaftskammer elektronisch gestellt werden. Die Antragstellung über das Weininformationsportal erleichtert dem Antragsteller durch Fehlerhinweise das Ausfüllen des Antrages. Der unterschriebene Antrag

muss bei der Kreisverwaltung bis zum 2. Februar 2026 eingereicht werden.

Für Antragsteller, die diese Möglichkeit nicht nutzen wollen, stehen auf der Homepage des MWVLW (<https://mwvlw.rlp.de/themen/weinbau/foerderung/umstrukturierung/>) die Richtlinie und die Antragsformulare ab Januar 2026 zum Download bereit.

Für Fragen zum Antragsverfahren steht das Referat „Weinbau, Landwirtschaft“ bei der Kreisverwaltung Cochem-Zell zur Verfügung.

Ansprechpartner:
Kreisverwaltung Cochem-Zell
Fachbereich „Verbraucherschutz, Veterinär, Agrar“
Günter Gerhartz
Tel.: 02671/61-151
E-Mail: guenter.gerhartz@cochem-zell.de



Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GrdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Kliding	8	9/3	Maiwald	Acker	52,06
Kliding	8	10/5	Hofaul	Acker	52,17

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzugezeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GrdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Ernst	8	261/1	Neuberg	Rebfläche	12,64

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzugezeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GrdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Zell (Mosel)	42	207	Auf der Kehr	Rebfläche und Gehölz	18,51

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzugezeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GrdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Merl	17	40	Aufm Loh	Rebfläche	16,18

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzugezeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GrdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Zell (Mosel)	41	163	Vorn in Großdawisch	Rebfläche und Gehölz	44,14

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzugezeigen.



Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Lutzerrath	45	29	Heringshecke	Landwirtschaftsfläche	158,68

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzuzeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Kliding	8	10/4	Hafkauf	Landwirtschaftsfläche	104,40

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzuzeigen.

Vollzug des Grundstückverkehrsgesetzes (GdstVG) vom 28.07.61 (BGBl. I S. 1091)

Über die Genehmigung der Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstückverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung	Flur	Nr.	Lagebezeichnung	Nutzung	Fläche (ar)
Bremm	19	194	Unten im Langenberg	Landwirtschaftsfläche	10,88
Bremm	9	467/4	Geich	Landwirtschaftsfläche	11,85

Land- oder Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des o.g. Grundbesitzes interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Cochem-Zell - Untere Landwirtschaftsbehörde - Postfach 1320, 56803 Cochem, bis zum **19.01.2026** anzuzeigen.

Müllkalender 2026 (Jahresabfallkalender) mit Download der Termine

Den Abfallkalender finden Sie im Bürgerportal Cochem-Zell unter <https://coc.buergerportal.digital> oder Sie scannen den QR-Code.



im Bürgerportal über den oben genannten Link als PDF-Datei abgerufen und ausgedruckt werden.



Die gedruckte Jahresübersicht mit den Entsorgungsterminen einer Gemeinde („Grünes Blatt“) kann bei Bedarf ebenfalls

Abfall-App Cochem-Zell:

Bitte nutzen Sie auch die Abfall-App des Landkreises Cochem-Zell mit Erinnerungsfunktion an alle Entsorgungstermine:



GERADE DESHALB.
COCHEM ZELL



„jobzone“ 2026: Ausbildungsbetriebe-Guide unterstützt Berufsorientierung im Landkreis Cochem-Zell



Immer weniger Ausbildungswillige stehen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung und die Zahl der offenen Stellen wächst. Das bedeutet für Arbeitgeber: Sie müssen sich aktiv um Azubis bemühen. Deshalb hat der Landkreis Cochem-Zell als Träger der weiterführenden Schulen gemeinsam mit den Kreiswerken Cochem-Zell den Ausbildungsbetriebe-Guide „jobzone“ auf den Weg gebracht.

„jobzone“ wird an Schülerinnen und Schüler ein Jahr vor ihrem Schulabschluss an den weiterführenden Schulen im Landkreis verteilt und begleitet sie auf ihrem Weg der Berufsorientierung. Hier finden sich interessante Firmenporträts, Tipps zu Bewerbung und Berufswahl sowie zu dualen Studiengängen im Landkreis. Herausgeber von „jobzone“ sind die Kreiswerke Cochem-Zell – Eigenbetrieb Wirtschaft & Innovation – mit Unterstützung der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen.

„jobzone“ bietet einen umfassenden Überblick der besten Ausbildungsbetriebe im Landkreis“, so Landrätin Anke Beilstein. „Junge Menschen erleben hier garantiert so manche Überraschung, was unsere Region in den verschiedenen Sektoren alles bietet.“

„jobzone ermöglicht es künftigen Auszubildenden, sich bei der unüberschaubaren Auswahl an Ausbildungsberufen und Dualen Studiengängen besser zu orientieren und die Unternehmen erhalten hier die Möglichkeit, Jugendliche für eine Ausbildung in ihrem Unternehmen zu begeistern“, ergänzt Dirk Barbye, Leiter der

Kreiswerke Cochem-Zell, Eigenbetrieb Wirtschaft & Innovation.

„Mit der „jobzone“ erreichen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von morgen, um sie für die Ausbildungsplätze und Dualen Studiengänge in der Region zu begeistern“, erklärt Matthias Ess vom Verlag Matthias Ess.

„jobzone“ erscheint als hochwertige Printausgabe mit allen Arbeitgeberprofilen sowie jeder Menge Tipps und Wissenswertem rund um das Thema Berufsinformation und Bewerbung.

Das dazugehörige Recruiting-Portal www.jobzone.de bietet eine prall gefüllte regionale Datenbank mit interessanten Tools zur gezielten Suche.

Dort haben die Unternehmen auch die Möglichkeit, sich und ihre Ausbildungsgänge in kurzen Videos vorzustellen.

Besonderer Service: Aus der Print-Ausgabe der „jobzone“ gelangen die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe von QR-Codes direkt auf das Unternehmensprofil in der Online-Datenbank und können dann unmittelbar mit den Ausbildungsbetrieben in Kontakt treten.

Terminankündigung zur Veröffentlichung der „jobzone“ 2026

Am **Freitag, den 9. Januar 2026, um 10:00 Uhr** wird die neue Ausgabe der „jobzone“ 2026 offiziell vorgestellt. Veranstaltungsort ist die Konrad-Adenauer-Schule, Im Schafberg 22, in Treis-Karden.

Im Mittelpunkt der Veröffentlichung stehen

zentrale Fragen, die viele Familien, Schulen und Betriebe aktuell bewegen:

Wie bereiten Schulen junge Menschen heute konkret auf die Anforderungen der Berufswahl vor?

Wie stellt sich die aktuelle Lage auf dem Ausbildungsmarkt im Landkreis Cochem-Zell dar?

Und welche Chancen bieten regionale Ausbildungsbetriebe und duale Studiengänge für die Fachkräfte von morgen?

Die Veranstaltung bietet Einblicke in die Berufsorientierung an weiterführenden Schulen, zeigt Perspektiven für Jugendliche auf und beleuchtet die Herausforderungen und Möglichkeiten für Unternehmen in Zeiten zunehmenden Fachkräftemangels. Vertreterinnen und Vertreter aus Schule, Wirtschaft und Verwaltung kommen dabei ins Gespräch und ordnen die Situation aus ihrer jeweiligen Sicht ein.

Die Vorstellung der „jobzone“ 2026 markiert damit nicht nur den Start eines Ausbildungsbetriebe-Guides, sondern setzt ein deutliches Zeichen für eine frühzeitige, praxisnahe Berufsorientierung im Landkreis Cochem-Zell.

Kontakt: Verlag Matthias Ess
Tel.: (0671) 839930
E-Mail: jobzone@ess.de.

Ansprechpartner für Fachkräfteförderung & Ausbildung im Landkreis Cochem-Zell:
Markus Tibo
Kreiswerke Cochem-Zell
Eigenbetrieb Wirtschaft & Innovation
Tel: 02671/61-682
E-Mail: markus.tibo@cochem-zell.de

Die Elektroschrottsammelstelle zieht um

Die Kreiswerke Cochem-Zell teilen mit, dass die zentrale kommunale Elektroschrottsammelstelle zum 01.01.2026 in neue Räumlichkeiten umzieht. Der neue Standort befindet sich in unmittelbarer Nähe des bisherigen Standorts in der Nikolaus-August-Otto-Straße 4 in Cochem-Brauheck.

An der Elektroschrottsammelstelle können insbesondere Elektroaltgeräte, Leuchtmittel und Batterien weiterhin kostenfrei abgegeben werden. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr.

Für Rückfragen zur Abfallsortung steht die Abfallberatung unter 02671/61-941 bzw. abfallberatung@cochem-zell.de zur Verfügung.

Die Elektroschrottsammelstelle der Caritas-Werkstätten ist unter 02671/91696-55 bzw. efb.intec.cochem@socab.de erreichbar.



Gebrauchsgüter- und Bodenbörse

Die Gebrauchsgüter- und Bodenbörse ist ein kostenloser Service der Kreisverwaltung Cochem-Zell zur Vermittlung von weiter verwendbaren Materialien (z. B.: Möbel, etc.) und von unbelasteten Böden. Nicht vermittelt werden Reifen, Tiere, Autoteile, Anhänger, Bücher, Kleidung, Eintrittskarten, Schmuck, Immobilien, etc. Anmeldung bei der Kreisverwaltung Cochem-Zell, Bürgerdienste, Tel.: 02671/61-666, Fax: 02671/61-999 oder online unter www.cochem-zell-online.de. **Achtung:** Anzeigenschluss montags; 1 Woche vor Veröffentlichung. Ihr Text wird automatisch 2 x in den Kreisnachrichten und im Internet veröffentlicht. Bei erfolgreicher Vermittlung muss aus organisatorischen Gründen eine Rückmeldung (Tel.: 02671/61-666) bei der Kreisverwaltung erfolgen! Für die vermittelten Gegenstände übernehmen wir keine Gewährleistung.

Biete: Gebrauchsgüter

A 305: Aquarium mit gerundeter Frontscheibe, Eckvariante, 180 l, B 70 x L 70 x H 60 cm, mit außenliegender Pumpe, Heizstab, Tageslichtlampe und Zubehör, Kaisersesch, 0151/59384656

A 306: Doppelbett, 1,9 x 2 m mit Federkernmatratze und Topper, Gevenich, 0174/9150606

A 307: Dampfreiniger, Zimtwaffeleisen, Kühlbox, Rechenmaschine, Weihnachtsdeko, Gemüseschneider, Kaisersesch, 02653/7878

A 308: 3-in-1 Saugwischer, Klotten, 02671/3350

A 309: Eck-Aquarium mit Unterschrank, 24-er Mountainbike, Eckbank mit Staufach, 2 Stühle und Tisch, ausziehbar, Eiche hell, Schreibtisch, ausziehbar, Ediger-Eller, 02675/1619

A 310: Couchtisch, massiv Erle, 4 Esszimmer-Stühle, Gamlen, 02653/3624

A 311: Kellerfenster, Glas, 90 x 60 cm, Klotten, 02671/4287

A 312: 5-armiger Kronleuchter, geschmiedet m. Gläsern, div. Haushalts-teile, Bruttig Fankel, 02671/1475

A 313: Wohnzimmertisch, oval, 150 x 100 x 40 cm, 13 stapelbare Holzstühle, Altlay, 06543/4249

A 314: Fernglas (Nachtglas) 7 x 50, Sitzstock, klappbar, als Gehstock, Treiberstock, Stirnlampe, Putzstöcke, Rehblätter, 2 Rehfiepen, Hundepfeife, Jagdrucksack, Gehörnabschlagsäge, 10 Locktauben mit Ständer, Zell, 0171/3296924

Die aktuelle Börse und das Anmeldeformular finden Sie hier:



SCAN ME



Notfall-Informations- und Nachrichten-App

Wasserampel für den Landkreis Cochem-Zell



Stand: 02.01.2026

Grüne Ampelphase:

Es bestehen keine Einschränkungen.

In den vergangenen Jahren gab es auch im Landkreis Cochem-Zell immer wieder sehr trockene Sommer, die in besonderen Engpasssituationen Einschränkungen bei der Trinkwasserabnahme nötig machten.

Unsere Wasserampel informiert Sie über die aktuelle Versorgungssituation mit Trinkwasser.

Den aktuellen Stand, die Bedeutung der

Ampelphasen sowie die dazugehörigen Richtlinien finden Sie auf unserer Internetseite unter www.cochem-zell.de/wasserampel.



KREISVOLKSHOCHSCHULE COCHEM-ZELL vhs

Gemäß rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz staatlich anerkannt. 

www.kvhs-cochem-zell.de

Politik - Gesellschaft - Umwelt

Vom Flügelschlag zum Wirbelsturm – Dokumentarfilm Hochsensibilität

10601C

Leitung: Ulla Kage
Termin: Di., 24.02.2026
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Dauer: 1 Zstd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 0 EUR
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Hochsensibilität – Vortrag

Intensiver sehen, hören, fühlen – wenn Ihre Empfindungen Sie zu überwältigen drohen, dann könnte es sein, dass Sie hochsensibel sind. Wer mit dieser Veranlagung geboren wird, reagiert stark auf Gerüche, Geräusche, Stimmungen und Befindlichkeiten anderer Menschen. Dieser Vortrag informiert Betroffene und Interessierte über das Thema „Hochsensibilität“.

10602C

Leitung: Ulla Kage
Termin: Do., 26.02.2026
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Dauer: 1 Zstd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 13 EUR
Im Vorfeld zu dem Vortrag wird am 24.02.2026 um 19:00 Uhr der Dokumentarfilm: „Vom Flügelschlag zum Wirbelsturm“ gezeigt. Der Filmabend ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Prinzessin auf der Erbse - oder ist mein Kind vielleicht hochsensibel?

10603C

Leitung: Ulla Kage
Termin: Do., 12.03.2026
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Dauer: 1 Zstd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 13 EUR

Wie werden in Deutschland Gesetze gemacht?

10201C

Leitung: Peter Haase
Termin: Mo., 26.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 20:00 Uhr
Dauer: 1 x 2 Zstd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 8 EUR

Motorsägenkurs für Brennholz-Selbstwerber (nach VSG Forst 4.3, DGUV 214-059)

10402C

Termin: Sa., 17.01.2026
Uhrzeit: 08:30 - 16:00 Uhr

10403C

Termin: Sa., 14.02.2026
Uhrzeit: 08:30 - 16:00 Uhr

Leitung: Guido Sprenger

Ort: KVHS Cochem + Forst Cochem
Gebühr: 168,50 EUR inkl. Zertifikat

Mindestalter: 18 Jahre (für das Teilnahmezertifikat benötigen wir das Geburtsdatum). Bitte zum Praxisteil mitbringen: Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz, Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Arbeitshandschuhe, wenn vorhanden: eigene Motorsäge.



Kultur - Gestalten

Textilwerkstatt: Flicken-Ändern-Kürzen

20906C

Leitung: Annika Hoffmann
Termin: Mo., 09.02.2026
Uhrzeit: 17:30 - 20:30 Uhr
Dauer: 1 x 4 Ustd.
Ort: BBS Cochem
Gebühr: 21 EUR
Bitte mitbringen: die ausführliche Materialliste finden Sie im Internet.



Gesundheit - Sport

Kochkurs „Lust auf Wild“

30501C

Leitung: Thomas Thul
Termin: Sa., 17.01.2026
Uhrzeit: 14:00 - 18:00 Uhr
Dauer: 1 x 4 Zstd.
Ort: BBS Cochem, Küche
Gebühr: 42 EUR + 25 EUR
Lebensmittelumlage (vor Ort an den Kursleiter zu zahlen).
Bitte mitbringen: Schürze, scharfes Küchenmesser und Getränke.

Lass mal Stress sein – Strategien gegen Daueranspannung

30213U

Leitung: Thomas Gessler
Beginn: Fr., 23.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr
Dauer: 2 x 2 Ustd.
Ort: Tom's Fitness Lounge, Ulmen
Gebühr: 29 EUR

Step-Aerobic

30211Z

Leitung: Julia Both
Beginn: Do, 15.01.2026
Uhrzeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Dauer: 9 x 1 Zstd.
Ort: IGS Zell
Gebühr: 59 EUR
Bitte mitbringen: Hallenschuhe.

Buchen Sie Ihren Kurs ONLINE rund um die Uhr unter:

www.kvhs-cochem-zell.de
E-Mail: kvhs@cochem-zell.de

KVHS-Geschäftsstelle
(Eingang Berufsbildende Schule)
Ravenéstraße 17 • 56812 Cochem

KVHS 02671/61 - 462
Integrationskurse 02671/61 - 465

Yoga – All Level Klasse

Aus der Bewegung zur Ruhe kommen, loslassen, sich mit sich selbst wieder verbinden – darum geht es in diesem Kurs.

30105Z

Beginn: Mi., 14.01.2026
Uhrzeit: 17:00 - 18:30 Uhr

30106Z

Beginn: Mi., 14.01.2026
Uhrzeit: 18:45 - 20:15 Uhr

Leitung: Maryna Schuch
Dauer: 10 x 2 Ustd.
Ort: Grundschule Zell
Gebühr: 109 EUR
Bitte mitbringen: rutschfeste Matte, bequeme Kleidung und eine Decke.

Hatha Yoga

30102K

Leitung: Andrea Braune
Beginn: Do., 05.02.2026
Uhrzeit: 20:00 - 21:30 Uhr
Dauer: 11 x 2 Ustd.
Ort: Physiotherapie Thielen, Kaisersesch
Gebühr: 145 EUR
Bitte mitbringen: rutschfeste Matte, bequeme Kleidung, eine Decke und ein Sitzkissen.



Sprachen

Deutsch für Fortgeschrittene – Niveau B2

40406C

Leitung: Kurt Schenk
Beginn: Mi., 21.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 19:30 Uhr
Dauer: 10 x 2 Ustd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 114 EUR

Portugiesisch für Anfänger – Niveau A1 (Brasilianisches Portugiesisch)

41801C

Leitung: Paulo Pereira
Beginn: Di., 27.01.2026
Uhrzeit: 17:30 - 20:00 Uhr
Dauer: 8 x 3 Ustd.
Ort: BBS Cochem
Gebühr: 113 EUR

Arabisch-Konversationskurs

40101C

Leitung: Sousan Sayeg
Beginn: Do., 15.01.2026
Uhrzeit: 16:30 - 18:00 Uhr
Dauer: 6 x 12 Ustd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 75 EUR

Spezial: Kinder u. Jugendliche

Französisch für Schüler – Unterstützung für den Unterricht

In diesem Kurs für Schülerinnen und Schüler geht die Kursleiterin auf die individuellen Lernbedürfnisse ein. Die Französisch-Kenntnisse werden in lockerer Atmosphäre gefestigt, Vokabeln und Grammatik geübt.

60401C

Leitung: Sousan Sayeg
Beginn: Do., 15.01.2026
Uhrzeit: 14:30 - 16:00 Uhr
Dauer: 10 x 2 Ustd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 88 EUR

Arbeit - Beruf - EDV

Umgang mit Smartphone/iPhone und Tablet-PC/iPad einfach lernen

50167C

Leitung: Werner Benz
Beginn: Do., 26.01.2026
Uhrzeit: 09:00 - 12:15 Uhr
Dauer: 3 x 4 Ustd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 75 EUR
Bitte mitbringen: die eigenen aufgeladenen Geräte.

Einführung in die KI und Anwendung von ChatGBT

Der Kurs bietet Ihnen eine Einführung in die Künstliche Intelligenz und Grundlagen in der Anwendung und Nutzung von ChatGBT.

50205C

Leitung: Hans-Jürgen Schmitz
Termin: Mi., 28.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 40 EUR

50206K

Termin: Do., 29.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: Realschule plus und FOS Kaisersesch
Gebühr: 37 EUR

Digital unterwegs

50165C

Leitung: Hans-Jürgen Schmitz
Beginn: Mo., 26.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Dauer: 2 x 4 Ustd.
Ort: KVHS Cochem
Gebühr: 76 EUR
Bitte mitbringen: Smartphone und E-Mail-Adresse.

Digital unterwegs

50166K

Leitung: Hans-Jürgen Schmitz
Beginn: Di., 27.01.2026
Uhrzeit: 18:00 - 21:00 Uhr
Dauer: 2 x 4 Ustd.
Ort: Realschule plus und FOS Kaisersesch
Gebühr: 72 EUR
Bitte mitbringen: Smartphone und E-Mail-Adresse.

„Mosellas Erbe“ – Autorenlesung mit Ulrike Platten-Wirtz und Carolin Gilbaya

10101C

Termin: Do., 19.03.2026
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Weinmuseum Schlagkamp, Senheim
Gebühr: 15 EUR inkl. Begrüßungsgetränk

Anmeldung unbedingt erforderlich.